

Niklas Zigelli*

Möglichkeiten der Personalqualifizierung für kleine Wasserversorger mit Angeboten der Beruflichen Bildung des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches e.V.

Wie für das Brot den Bäcker und für das Fleisch den Metzger, gibt es auch für das Trinkwasser eigene Ausbildungsberufe. Mitarbeiter vom Bauhof oder Installateure ohne entsprechende Weiterbildung besitzen die benötigte Qualifikation zum Betreiben einer Wasserversorgung in der Regel nicht. Die konsequente Fortbildung der Fach- und Führungskräfte stellt zudem die Einhaltung der Gesetze, Verordnungen und der allgemein anerkannten Regeln der Technik sicher. Dieser Beitrag beschreibt einige Möglichkeiten für kleine Wasserversorger, das in der Wasserversorgung tätige Personal entsprechend zu qualifizieren und fortzubilden.



Nur durch ausgebildete Fach- und Führungskräfte kann die Versorgung mit Trinkwasser in einwandfreier Qualität gewährleistet werden.

Ein Versagen des Eckpfeilers „Wasserversorgung“ der kommunalen Daseinsvorsorge ist aus gesundheitlichen, wirtschaftlichen und politischen Gründen unbedingt zu vermeiden. Nur durch ausgebildete Fach- und Führungskräfte kann die Versorgung mit Trinkwasser in einwandfreier Qualität, ausreichender Menge und unter Berücksichtigung der

geltenden Rechtsnormen und technischen Regeln garantiert werden.

Daher benötigt jeder Wasserversorger mindestens eine sogenannte „Technische Führungskraft“. Der Technischen Führungskraft werden zum Beispiel vom Bürgermeister die Pflichten des technischen Betriebs der Wasserversor-

gung übertragen. Die Qualifikation der Technischen Führungskraft ist im Arbeitsblatt des DVGW-Regelwerkes W 1000 „Anforderungen an die Qualifikation“ festgelegt.

* Niklas Zigelli, Referent DVGW-Landesgruppe Baden-Württemberg.



Voraussetzungen zur Teilnahme an den Vorbereitungslehrgängen

tion und die Organisation von Trinkwasserversorgern“ festgelegt.

Personalqualifizierung für Trinkwasserversorgung kleiner 5.000 versorgte Einwohner

Die Technische Führungskraft benötigt bei einer Trinkwasserversorgung nur mit Wasserverteilung (ohne Wassergewinnung und ohne Wasseraufbereitung) als Mindestqualifikation zum Beispiel den „Geprüften Netzmonteur“ im Handlungsfeld Wasser. Existiert jedoch eine Wassergewinnung und/oder eine einfache Wasseraufbereitung (zum Beispiel Entsäuerung) wird etwa eine „Fachkraft für Wasserversorgungstechnik“ als Mindestqualifikation benötigt.

Für beide Qualifikationen bietet die Berufliche Bildung des DVGW (Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.) sogenannte Vorbereitungslehrgänge in Vollzeit oder berufsbegleitend an. In diesen werden die Teilnehmer auf die Abschlussprüfungen für den „Geprüften Netzmonteur“ beziehungsweise die „Fachkraft für Wasserversorgungstechnik“ vorbereitet. Die Voraussetzungen zur Teilnahme an den Vorbereitungslehrgängen sind abhängig von der vorausgegangenen Berufsausbildung und der geleisteten Berufspraxis in der Wasserversorgung (Abbildung).

In Baden-Württemberg stehen zum Beispiel für den Vorbereitungslehrgang zur Fachkraft für Wasserversorgungstechnik mehrere Möglichkeiten offen, die sich in Ort, Präsenzzeit und Kosten stark unterscheiden.

Fortbildungsangebote für kleine Wasserversorger

Ob Grundlagenseminare, Lehrgänge zur Leckortung, Auffrischung der gesetzlichen Anforderungen im Arbeitsschutz oder Erfahrungsaustausche in der Wasserverteilung. Die Berufliche Bildung des DVGW bietet bei etwa 30.000 Teilnehmern und 1.600 Veranstaltungen pro Jahr ein vielseitiges Spektrum, um Fach- und Führungskräfte fort- und weiterzubilden. Somit sind die Mitarbeiter bei akut auftretenden Herausforderungen wie der Kontamination der Wasserzähler durch das Bakterium *Pseudomonas aeruginosa* oder langanhaltenden Trends wie den Auswirkungen des Klimawandels auf die Wasserversorgung gut informiert. ■

Az. 815.0

Weitere Informationen und Ansprechpartner

Bei Interesse und zur weiteren Beratung kontaktieren Sie bitte den Ansprechpartner der Beruflichen Bildung des DVGW oder informieren Sie sich im Internet unter www.dvgw-veranstaltungen.de.

Ansprechpartner

Gerald Werner
Berufliche Bildung DVGW
Schützenstraße 6
70182 Stuttgart
Telefon: 0711/2622980
Fax: 0711/2624175
E-Mail: werner@dvvgw.de

